

Das Ausbildungsstrukturprogramm JOBSTARTER

5. Förderrunde, Auftaktveranstaltung West

18. Februar 2010, Düsseldorf

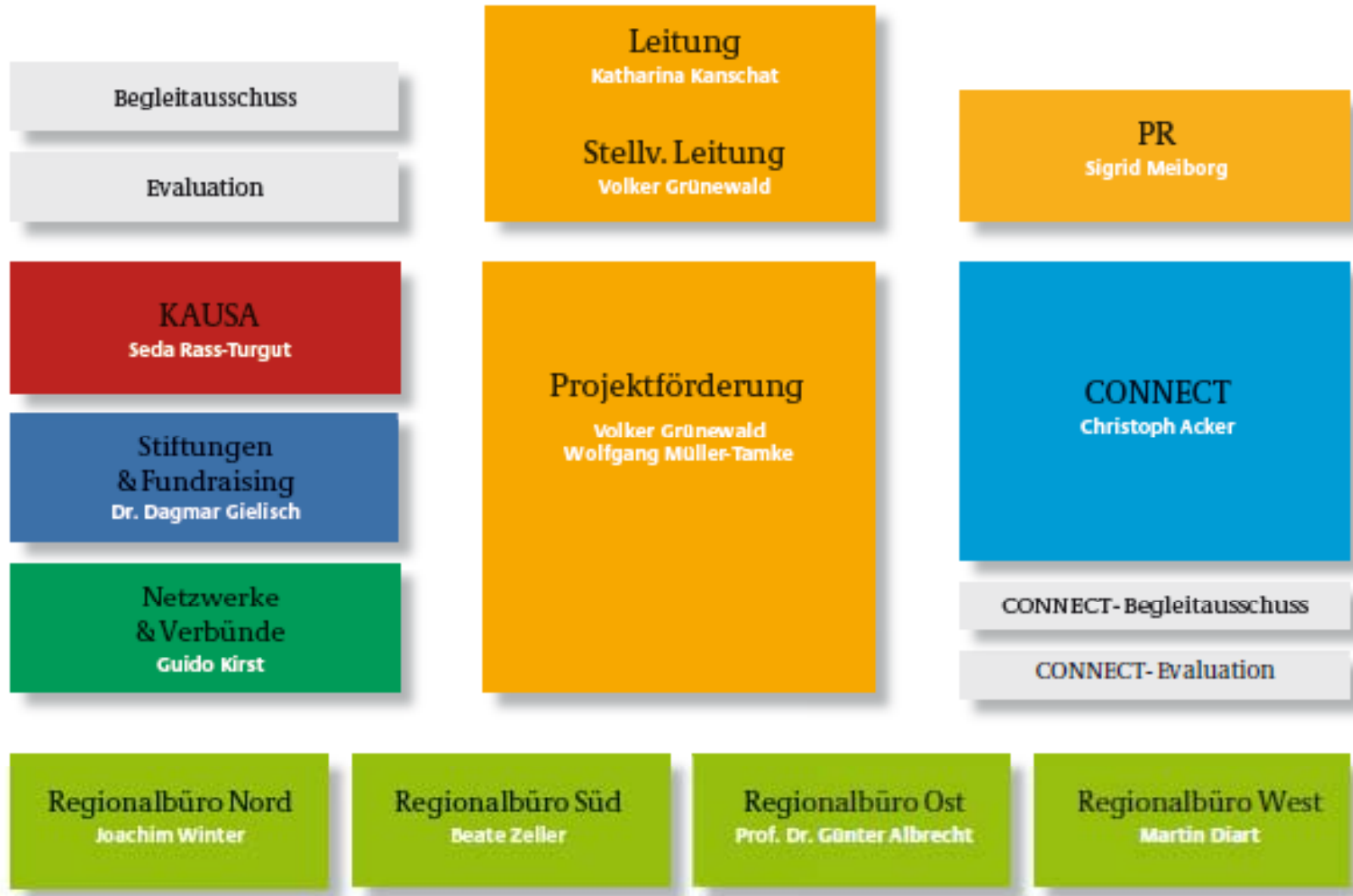
Guido Kirst



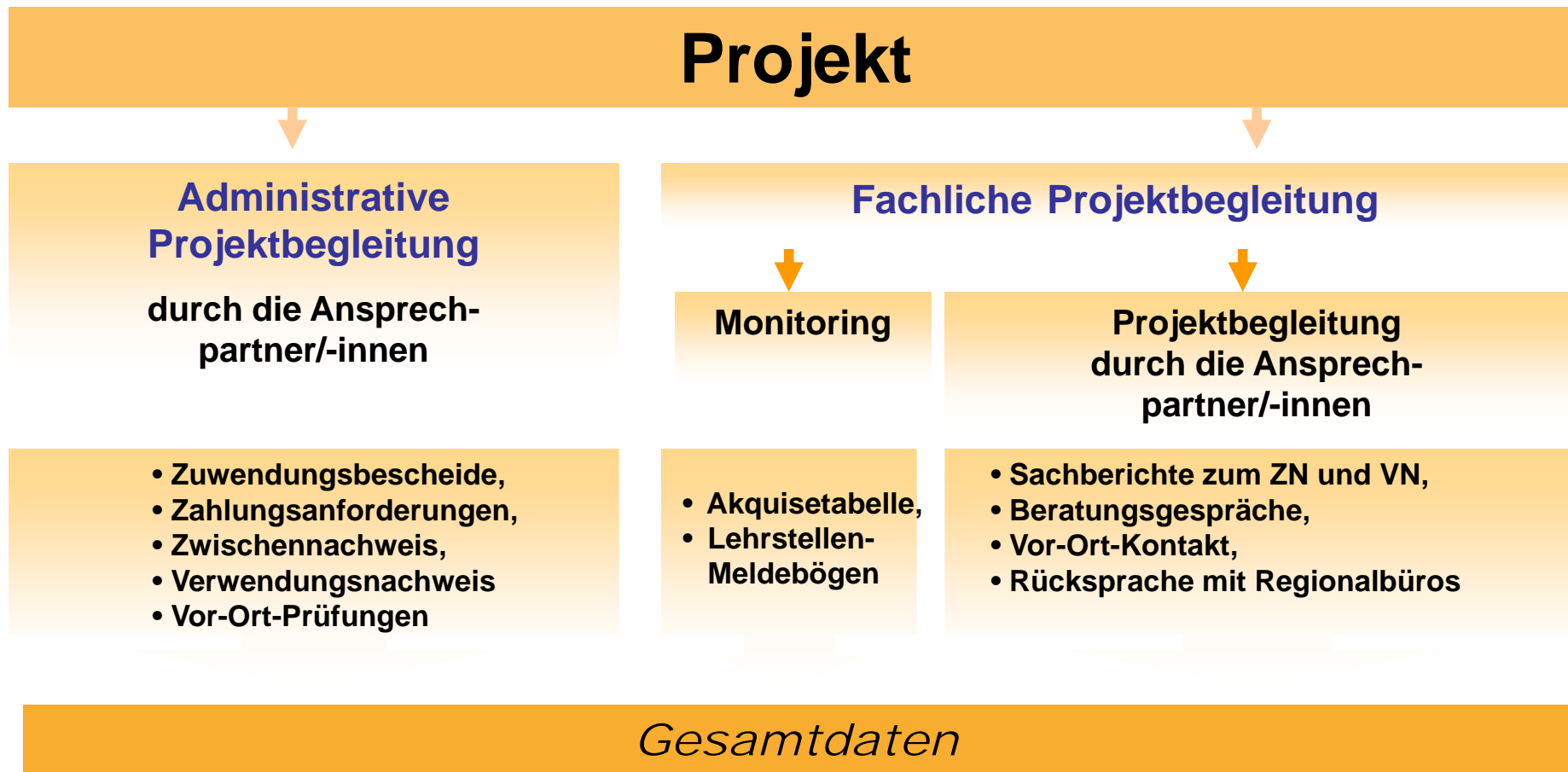
Informationen über:

- Programmstruktur
- Fachliche Projektbegleitung
- Administrative Projektbegleitung
- Monitoring

Programmstruktur JOBSTARTER



Die Projektförderung in JOBSTARTER



Bedeutung des Sachberichts

- Der Sachbericht soll die „Verwendung der Zuwendung sowie das erzielte Ergebnis im Einzelnen darstellen und den vorgegebenen Zielen gegenüber stellen“ (siehe ANBest-P bzw. ANBest-Gk)

Berichtstermine

- **Zwischennachweis** : Sachbericht & zahlenmäßiger Nachweis für das abgelaufene Jahr und aktueller Zeit- und Meilensteinplan: jeweils bis **spätestens zum 30.04. des darauffolgenden Jahres**
- **Verwendungsnachweis**: Sachbericht & zahlenmäßiger Nachweis für die gesamte Projektlaufzeit **spätestens sechs Monate nach Abschluss** des Projekts
- Bitte immer die vorgegebenen **Vorlagen** verwenden!

Verbundprojekte

- Jeder Verbundpartner hat **eigenen** easy-AZA, **eigenen** Zuwendungsbescheid, ein **eigenes** Förderkennzeichen
Beispiel: 21JO05120**A** 21JO05120**B**
- Gemeinsame Projektdurchführung auf Grundlage einer gemeinsamen Projektskizze → Regelung der Zusammenarbeit in Kooperationsvereinbarung
- Koordinierung durch einen der Partner als Verbundkoordinator
- Berichtswesen: (Zwischen- und Verwendungsnachweise)
Beispiel: bei **zwei** Verbundpartnern
 - **zwei** zahlenmäßige Nachweise
 - **ein** Sachbericht

Erfassung der Akquisezahlen

- **Akquisetabelle:** per E-Mail (berg@bibb.de) zu folgenden Stichtagen:
01.10. (mit Stand 30.09.)
05.01. (mit Stand 31.12.)
- **Lehrstellen-Meldebögen:**
jährlich zum **31.12.** an die Programmstelle. Pro zusätzlichen und besetzten Ausbildungsplatz bitte ein Meldebogen!
- Alle Informationen zum Berichtswesen finden Sie im **Monitoring-Leitfaden.**
- Materialien der Projektförderung können Sie im internen Bereich unter www.jobstarter.de/intern erhalten

Neue Zuwendungsregelung für die 5. FR

1.– 4. Förderrunde: Anteilfinanzierung

- Max. 80% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben
- Mind. 20% Eigenanteil

5. Förderrunde

- 100% abgegrenzter Teilausgaben (Personal, Reisen)
→ innerhalb des Gesamtfinanzierungsplans
- alle weiteren Ausgaben (Mieten, Geschäftsbedarf, ÖA etc)
werden nicht gefördert
→ außerhalb des Gesamtfinanzierungsplans

Zwischen u. Verwendungsnachweise

- ALLE Ausgaben müssen nachgewiesen werden
- Ausgaben innerhalb des Gesamtfinanzierungsplans (Personal, Reisen)
- Ausgaben außerhalb des Gesamtfinanzierungsplans müssen in geeigneter Weise dokumentiert werden
- Dokumentation kann zu Prüfzwecken eingesehen werden

Wichtige Informationen aus dem Zuwendungsbescheid

- Höhe der Zuwendung
- Bestehen kassenmäßige Sperren? Aufhebung der Sperren?
Beispiel: Sperre in der Position Personal
→ Arbeitsverträge und sonstige im Zuwendungsbescheid geforderten Unterlagen sind in Kopie einzureichen
- Mitteilungspflichten des Zuwendungsempfängers
→ Veränderung des Personals: entsprechende Unterlagen sind einzureichen
Änderungen von Einzelpositionen im Gesamtfinanzierungsplan sind vorher anzuzeigen, ggf. ist ein Umwidmungsantrag zu stellen
→ die Änderung der Rechtsperson des Zuwendungsempfängers ist mitzuteilen

Zahlungsanforderungen (ZAZA)

Graue Felder bitte nicht ausfüllen (gelten nur für interne Zwecke)

Muster e.V. den

GZ: **ZAZA**

Zahlungsanforderung für Zuwendungen auf Ausgabenbasis

FKZ: 21J001***, BIBB, NN
GZ : Jobstarter - 0611112345

Muster e.V.
Musterstr. 10, 11111 Muster

Finanzdaten vom: 30.01.2008
Bundesanteil: 80,00 %
Davon ESF-Anteil: 78,75 %
Zuwendung 2008: 58.054,86 EUR
Davon noch verfügbar: 46.965,50 EUR
Kassenbestand 2007: 0,00 EUR

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) - JOBSTARTER - Robert-Schuman-Platz 3 53175 Bonn

Alle Beträge in Euro (€)

1	2	3	4	5	6
Position Gesamtfinanzierungsplan	Bisher in 2008 abgerechnete und geplante Ausgaben	In 2008 entstandene Ausgaben bis einschl. Monat	Korrektur zu Spalte 3	Geplante Ausgaben für die Monate	Korrektur zu Spalte 5
0812	0,00				
0817	10.656,00				
0820	0,00				
0822	0,00				
0831	0,00				
0834	750,00				
0835	0,00				
0843	2.860,00				
0846	2.320,00				
0850	0,00				
Summe:	16.586,00				

Vorgaben nicht verändern

		Korrekturspalte
14	Bisher anzurechnen (Bundesanteil von Spalte 2)	13.268,80
15	Bisherige Ausgaben insgesamt (Bundesanteil von Spalte 3)	
16	Derzeitiger Kassenbestand (14 ./ 15)	
17	Zusätzlich zu verrechnen	0,00
18	Geplante Ausgaben (Bundesanteil von Spalte 5)	
19	Angeforderte Bundesmittel (18 ./ 16 ./ 17)	
20	Zu zahlende Zinsen	

<http://www.kp.dlr.de/profi/easy/formular.html>

Zahl.-Empf.: Muster e.V.

Bankverb.: Spk Muster

BLZ: 810 000 00 Kto.-Nr.: 123456789

Neue Bankverb.:

(Rechtsverb. Unterschrift für neue Bankverb.)

Die Bestimmung **In blau unterschreiben Ggf. zusätzlich in Blockbuchstaben** beachtet worden.

(Rechtsverb. Unterschrift des Empfängers)

Zahlungstermin:
Gutschrift auf Empfängerkonto: ja/nein
Die fälligen Nachweise liegen vor:
Sachlich richtig / rechnerisch richtig (mit EUR)¹⁾
Unterschrift(en) des sachl. und adm. Bearbeiters
Diese Daten wurden vollständig und richtig erfasst
von am:

Geprüft:

¹⁾ Ergänzung in Klammern gilt nur für die rechnerische Feststellung eines geänderten Betrages in Zeile 19.

profi-Ausdruck 3250/01.04_2

Neuregelung bei der Vergabe von Aufträgen

Neuerungen im Vergaberecht mit dem Ziel schnelle Umsetzung des Konjunkturpakets II

- Bundeskabinettsbeschluss vom 27.01.2009
- Vergabevereinfachung
- Dauer von 2 Jahren (27.01.2009 bis 31.12.2010)
- Informationen über die Neuregelung im Zuwendungsbescheid
- Ab 2011 gilt wieder die alte Regelung

Letzter wichtiger Hinweis:

Für eine korrekte Zuordnung von Informationen seitens der Projekte bitte im Kontakt mit der Programmstelle **immer** das Förderkennzeichen angeben.

Beispiel: **21JO05006**

Beispiel: **21JO05079A**



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !